

Der Musikzug Battenberg spielte am Freitagabend auf dem Marktplatz den Großen Zapfenstreich. Das Alte Rathaus bot eine schöne Kulisse. FOTOS: PETER BIENHAUS

"Eine Erfolgsgeschichte" 75 JAHRE MUSIKZUG BATTENBERG Vier Tage Fest mit Tausenden Besuchern

Battenberg – Der Musikzug Battenberg feiert seit Freitag seinen 75. Geburtstag mit einem viertägigen Fest, das heute mit Frühschoppen und dem Auftritt der Ballermann-Sängerin Frenzy endet. An den ersten drei Tagen kamen Tausende Be-

Großen Andrang gab es schon am Freitagabend zum Auftakt auf dem Battenberger Marktplatz. Höhepunkt und glanzvoller Auftakt war der Große Zapfenstreich, der vom Musikzug im Zusammenspiel mit dem Marine-Spielmannszug Schaephuysen aufgeführt wurde. Zuvor gab es eine Gedenkfeier mi Pfarrer Stefan Peter und Kranzniederlegung am Ehrenmal auf dem Friedhof. Die Männerchöre aus Battenberg, Battenfeld und Viermünden und der Musikzug umrahmten die Gedenkfeier.

Die Altstadt war am Freitagabend das Ziel vieler Musikfreunde. Mehrere hundert Zuhörer erlebten auf dem mit Fackellicht erleuchteten Markt-Großen den Zapfenstreich. Nach Einbruch der Dunkelheit marschierten der Musikzug Battenberg und Marine-Spielmannszug Beim Kinderfest am Samstag tet von Fackelträgern der Feu- probieren. che auf den Marktplatz. Die Musikanten boten vor dem Alten Rathaus als schöne Kulisse die musikalische Zeremonie dar, die nur bei besonderen Anlässen gespielt wird. Die Zuhörer waren von der Musik und der Stimmung begeistert und dankten mit viel Applaus.

JJ Die **Battenberger sind** stolz auf ihren Musikzug.

Bürgermeister Christian Klein

Nach der Serenade spielte er Parademarsch" und zusammen mit dem Marine-Spieldeutsche Nationalhymne wurde gespielt.

"Das Fest zeige, warum der Musikzug eine Erfolgsge- es einen Kinderfestzug und daschichte ist", sagte Bürgermeis- nach ein Kinderfest an und in ter Christian Klein in seinem der Festhalle mit etlichen Stati-Grußwort am Freitagabend. onen. Auf dem Festplatz war Der Verein bewahre und pflege zum Beispiel ein großes Wasdie Tradition und sei gleichzei- serbecken aufgebaut, in was-



Zahlreiche Zuhörer saßen und standen am Freitagabend beim Zapfenstreich dicht gedrängt auf dem Marktplatz.



Schaephuysen unter der Lei- konnten Kinder die Marinetung von Niklas Ludwig beglei- Uniform des Musikzugs an-



Die Breg-Brass-Buebe aus dem Schwarzwald sorgten beim Warm-up am Samstagabend für Stimmung in der Festhalle.



Die Drum- and Pipe-Band "Targe of Gordon" gab am Sonntagvormittag ein Konzert auf dem Marktplatz.

tig offen für Neues, er habe sich serdichten Bällen auf dem Wasüber die Jahrzehnte konseder Musikzug die Musikstücke quent weiterentwickelt. Die Ju-"Gruß an Würzburg", "Torgau- gendarbeit wurde immer als wichtige Grundlage gesehen. "Der Erfolg dieser Arbeit kann mannszug Schaephuysen "In sich sehen und hören lassen", Harmonie vereint". Auch die betonte der Bürgermeister. mung herrschten beim Fest-"Die Battenberger sind stolz auf ihren Musikzug."

Am Samstagnachmittag gab

ser konnten sich die Kinder toll

Festzug war ein Höhepunkt

Hochbetrieb und gute Stimabend am Samstagabend in der Festhalle. Die Breg-Brass-Buebe aus dem Schwarzwald spielten Blasmusik zum Auftakt. Anschließend sorgte die Band "Bayernmän" für Musik und Unterhaltung.



de bei der Blasmusik-Party in

platz gaben am Vormittag der für die Musik. Ein Höhepunkt war das gemeinsame Musik-

Im Festzug am Sonntagnachmittag gingen auch Battenberger

Vereine mit wie hier das Nachbarschafts-Netzwerk.

Das Jubiläumsfest des Battenberger Musikzuges geht am heutigen Montag in der Festhalle zu Ende: Um 10.30 Uhr beginnt der Frühschoppen, zur Ballermann-Party ab 14.30 Uhr haben die Battenberger Baller-**PETER BIENHAUS**

Weitere Fotos vom Musik-Mit Musik begann auch der der Festhalle weitergefeiert, zug-Jubiläum gibt es online Festsonntag: Auf dem Markt- die Breg-Brass-Buebe sorgten auf zu.hna.de/musikzug75

LESERFORUM

Keine Ahnung vom flüssigen Verkehr

Zu: Verkehrsunfall auf B252-Brücke bei Münchhausen.

Dieser Unfall ist natürlich sehr krass und ich wünsche den beteiligten Frauen sehr baldige Genesung und dass sie alles ohne bleibende Schäden überstehen. Schon bei meinem ersten Befahren der Auffahrt nach Freigabe der neuen Umgehungsstraße Richtung Marburg habe ich gesagt: Wann wird hier der erste Unfall passieren. Das haben mir auch schon mehrere Bekannte ge-

Als ehemaliger Fernfahrer, über 30 Jahre unfallfrei, dachte ich mir: Wer diese Auffahrt samt Kreisverkehr vorher geplant hat, hat keine Ahnung vom flüssigen Verkehr oder vom Schwerlastverkehr, zum Beispiel die Dreiachser-Auflieger. Der Kreis ist für große Lkw ungeeignet, man braucht sich heute nur die Randsteine des Innenkreises beziehungsweise die Ausfahrt Richtung Battenberg anschauen.

Dann die Auffahrt Richtung Marburg: Der Verkehr aus Richtung Frankenberg oftmals sehr schnell, ist nur schwierig vom einfahrenden Verkehrsteilnehmer einzusehen, dazu keine Beschleunigungsspur, heißt abbremsen. Beim Lkw dauert es, bis er wieder auf Geschwindigkeit ist.

Ortsfremde Pkw-Fahrer halten oft an, weil keine Beschleunigungsspur vorhanden ist, dadurch Auffahrunfall-Gefahr selbst schon gesehen. Diese Straße hat Millionen gekostet, aber bei einer Beschleunigungsspur wurde gespart. Die Ausrede Brücke lasse ich nicht gelten. Wenn man die Einmündung 100 Meter Richtung Frankenberg verlegt hätte, wäre der Fall gegessen gewesen.

> **Georg Lindner** Allendorf/Eder

IN KÜRZE

Sportabzeichen

Allendorf/Eder - Das Sportabzeichen-Training der LG Eder findet am heutigen Montag, 25. August, wieder ab 18 Uhr im Allendorfer Ried-Stadion statt. Die Sportanlage wurde überarchen gesperrt.

Museum Battenberg

Battenberg - Das Stadtmuseum Battenberg ist vom 31. August bis 14. September geschlossen. Die Eingangstreppe wird repariert. Ab 21. September ist wie gewohnt von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

Trachtengruppe Laisa

Laisa – Die Übungsstunde der Trachtengruppe Laisa an diesem Mittwoch, 27. August, beginnt bereits um 19 Uhr. Es wird der Bändertanz für das Kreiserntedankfest geübt, das am 27. September im DGH in Laisa stattfindet.

Männerkreis Battenberg

Battenberg – Das nächste Männerkreistreffen findet am Mittwoch, 27. August, ab 19 Uhr im Gemeindehaus Battenberg statt. Themen: Sollte die allgemeine Wehrpflicht wieder eingeführt werden? Christ und Soldat sein, geht das? Zu Gast ist Generalmajor Heinrich-W. Steiner. Info-Tel. 06452/3632.